

Deutscher Kalibrierdienst (DKD)
Akkreditierungsstelle
vertreten im

Deutschen AkkreditierungsRat



Akkreditierung

Die Akkreditierungsstelle des **Deutschen Kalibrierdienstes** akkreditiert hiermit

Decom Prüflabor GmbH & Co. KG

Barbarastraße 2a

24376 Kappeln

nach DIN EN ISO/IEC 17025:2005 für Kalibrierungen im Bereich / in den Bereichen:

dimensionelle Größen

Bestandteil der Urkunde ist: Anlage 06 (2 Seiten), 2008-02-27

DAR-Registriernummer: DKD-K-07601

Akkreditiert im DKD seit: 1991-05-07

Braunschweig, 2008-02-27

Dipl.-Ing. Michael Schaller
Leiter der Akkreditierungsstelle



Die Akkreditierung erfolgt aufgrund einer Begutachtung und des mit der Akkreditierungsstelle des Deutschen Kalibrierdienstes abgeschlossenen Vertrages über die Akkreditierung eines Kalibrierlaboratoriums nach den Regeln und Verfahren des Deutschen Kalibrierdienstes gemäß den Normen DIN EN ISO/IEC 17025:2005 und DIN EN ISO/IEC 17011.

Das Kalibrierlaboratorium darf DKD-Kalibrierscheine ausstellen und das DKD-Logo verwenden.

Angaben über den genauen Umfang der Akkreditierung (Messgeräte, Messgrößen, Messbereiche, Messunsicherheiten) sind in der Anlage aufgeführt. Die eingereichten Unterlagen sind Bestandteil der Akkreditierung. Änderungen bedürfen der Schriftform.

Die Akkreditierung wird unter dem Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs bei Wegfall der festgelegten Voraussetzungen erteilt. Gültigkeit und aktueller Akkreditierungsumfang werden durch die Internetseiten des Deutschen Kalibrierdienstes (<http://www.dkd.eu>) dokumentiert.

Akkreditierungsurkunden und Anlagen dürfen nur unverändert weiterverbreitet werden. Die auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Genehmigung der Akkreditierungsstelle des Deutschen Kalibrierdienstes.

Es darf nicht der Anschein erweckt werden, dass der Kontrolle des Kalibrierlaboratoriums auch solche Produkte und Leistungen des Trägers unterliegen, die von dieser Akkreditierung nicht erfasst werden. Sollte der Anschein dennoch erweckt werden, so ist die Akkreditierungsstelle des Deutschen Kalibrierdienstes berechtigt, Änderungen zu verlangen.

Bei Hinweisen auf die Akkreditierung als DKD-Kalibrierlaboratorium ist klarzustellen, auf welche Bereiche sie sich bezieht. In Zweifelsfällen ist vor Verwendung solcher Hinweise die Akkreditierungsstelle des Deutschen Kalibrierdienstes zu hören.

Anlage 06

vom 2007-02-27 zur Akkreditierungsurkunde des Kalibrierlaboratoriums

Registriernummer:

DKD-K-07601

Seite 1 von 2

bei

Decom Prüflabor GmbH & Co. KG
Barbarastraße 2a
24376 Kappeln

Messgrößen:

Länge:
Gewinde
Längenmessmittel

Telefon: (0 46 42) 98 55-0
Telefax: (0 46 42) 98 55-20
E-Mail: decom@decom.de

Leiter: Peter Ludwig
Stellvertreter: NN

Akkreditierung seit: 1991-07-05

Permanentes Laboratorium

Messgröße / Kalibriergegenstand	Messbereich / Messspanne	Messbedingungen / Verfahren	kleinste angebbare Messunsicherheit ¹⁾	Bemerkungen
Gewindelehren (ein- und mehrgängige zylindrische Außen- und Innengewinde mit geradlinigen Flanken, symmetrischem und unsymmetrischem Profil)				
Außengewinde	Nenndurchmesser			
Flankendurchmesser	1 mm bis 300 mm	Dreidrahtmethode (senkrecht zur Gewindeachse)	2,5 µm	
Außendurchmesser			2 µm	
Kerndurchmesser bzw. Einstichdurchmesser			5 µm	
Steigung bzw. Teilung	0,25 mm bis 12 mm		1 µm	
Teilflankenwinkel	≥ 3°		$(1,2 + 1 / F)$; jedoch nicht kleiner als 3'	F ist die Flankenlänge in mm
Innengewinde	Nenndurchmesser			
Flankendurchmesser	3 mm bis 300 mm	Zweidrahtmethode (senkrecht zur Gewindeachse)	2,5 µm	
Kerndurchmesser bzw. Einstichdurchmesser			7 µm	
Kerndurchmesser			3,5 µm	
Steigung bzw. Teilung	0,5 mm bis 12 mm		1 µm	
Teilflankenwinkel	≥ 3°		$(1,2 + 3 / F)$; jedoch nicht kleiner als 3'	F ist die Flankenlänge in mm

¹⁾ Die kleinsten angebbaren Messunsicherheiten sind nach DKD-3 (EA-4/02) festgelegt. Diese sind erweiterte Messunsicherheiten mit einer Überdeckungswahrscheinlichkeit von 95 % und haben, sofern nichts anderes angegeben ist, den Erweiterungsfaktor $k=2$. Messunsicherheiten ohne Einheitenangabe sind auf den Messwert bezogene Relativwerte, sofern nichts anderes vermerkt ist.

Messgröße / Kalibriergegenstand	Messbereich / Messspanne	Messbedingungen / Verfahren	kleinste angebbare Messunsicherheit ¹⁾	Bemerkungen
Länge				
Messuhren	bis 100 mm	DKD-R 4-3 Blatt 11.1	$3 \mu\text{m} + 10 \cdot 10^{-6} \cdot l$	über 30 mm in waagerechter Lage
Feinzeiger	bis 3 mm	DKD-R 4-3 Blatt 11.2	0,9 μm	
Fühlhebelmessgeräte	bis 1,6 mm	DKD-R 4-3 Blatt 11.3	1,2 μm	
Bügelmessschrauben	bis 300 mm	DKD-R 4-3 Blatt 10.1	$3 \mu\text{m} + 10 \cdot 10^{-6} \cdot l$	300 mm = Endwert des Messbereichs
	>300 bis 1000 mm		$5 \mu\text{m} + 10 \cdot 10^{-6} \cdot l$	1000 mm = Endwert des Messbereichs
Innenmessschrauben mit 2-Punkt-Berührung	bis 300 mm	DKD-R 4-3 Blatt 10.7	$3 \mu\text{m} + 10 \cdot 10^{-6} \cdot l$	300 mm = Endwert des Messbereichs
	>300 bis 3000 mm		$5 \mu\text{m} + 10 \cdot 10^{-6} \cdot l$	3000 mm = Endwert des Messbereichs
Verlängerungen für Messschrauben für Innenmessungen mit 2-Punkt-Berührung	bis 3000 mm	DKD-R 4-3 Blatt 10.8	$1,5 \mu\text{m} + 5 \cdot 10^{-6} \cdot l$	3000 mm = Endwert des Messbereichs
Messschieber für Außen- und Innenmessungen und Tiefenmessschieber	0 mm bis 300 mm	DKD-R 4-3 Blatt 9.1	$30 \mu\text{m} + 30 \cdot 10^{-6} \cdot l$	<i>l</i> ist die gemessene Länge
	>300 bis 1000 mm		$50 \mu\text{m} + 30 \cdot 10^{-6} \cdot l$	

¹⁾ Die kleinsten angebbaren Messunsicherheiten sind nach DKD-3 (EA-4/02) festgelegt. Diese sind erweiterte Messunsicherheiten mit einer Überdeckungswahrscheinlichkeit von 95 % und haben, sofern nichts anderes angegeben ist, den Erweiterungsfaktor $k=2$. Messunsicherheiten ohne Einheitenangabe sind auf den Messwert bezogene Relativwerte, sofern nichts anderes vermerkt ist.